



*„Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt in tausend Stücke zerbräche,
ich würde heute noch einen Baum pflanzen.“ (Martin Luther)*

2019, am Tag des heiligen Nikolaus

Liebe Freunde und Förderer,

im Zuge des Klimawandels erleben wir vielerorts zunehmende Wetterextreme. Die resultierenden Probleme treffen die unteren Bevölkerungsschichten oft zuerst und besonders hart – in Araruna vor allem in Form von schlimmer werdenden Dürreperioden. Wenn wir die Lebenssituation der armen Menschen dort dauerhaft verbessern möchten, dann ist das nur im Einklang mit der Natur möglich. Deshalb waren ökologische Nachhaltigkeit und der Schutz unserer Umwelt schon immer eines unserer Hauptanliegen, das wir in Wasser-, Bienen- und Pflanzprojekten umsetzen.

Die diesjährigen Nachrichten über die verheerenden Brände im Amazonas-Regenwald haben uns sehr belastet. Zeitweise haben wir an der Sinnhaftigkeit unserer Umweltprojekte gezweifelt. Wiederaufforstung im Bundesstaat Paraíba zu betreiben, während in anderen Landesteilen großflächig Brandrodung stattfindet, erschien uns fraglich. Wir haben dies mit unseren Partnern und Mitarbeitern intensiv besprochen – und glücklicherweise sind sie politisch und ökologisch anders eingestellt als die dortigen Eliten. Sie wollen sich mit aller Kraft gegen die Zerstörung der Natur zur Wehr setzen.

Daher haben wir beschlossen, unsere Projekte in diesem Bereich nicht nur weiterzuführen, sondern sogar noch auszubauen. Mit 20.000 € können wir im nächsten Jahr folgende Umweltkampagne durchführen:

Projekt	Ziel	Kosten	Finanzierung
Bäume	30.000 Setzlinge	≈ 0,33 € pro Setzling	10.000 €
Bienen	10 Imker	50 € monatlich pro Imker	6.000 €
Bildung	2.000 Kinder	2 € pro Kind	4.000 €

Bei diesen drei Themen haben wir in den vergangenen 15 Jahren hervorragende Erfolge erzielt. Unsere lokalen Partner haben gute Erfahrung und großes Interesse. Und wir sind der Meinung, dass wir damit einen wichtigen Beitrag leisten können.

Bäume: In unserer Baumschule züchten wir Setzlinge, die an das regionale Trockenklima angepasst sind. Diese werden dann im Rahmen verschiedener Veranstaltungen verteilt. Bis 2022 möchten wir 120.000 Setzlinge pro Jahr produzieren. Zu unserer großen Freude werden 90.000 Setzlinge jährlich vom Pizza-Produzenten Gustavo Gusto finanziert. Ziel der heutigen Kampagne sind die verbleibenden 30.000 Setzlinge für 2020. Wir hoffen auf weitere Partner, die ihr Unternehmen „klimaneutral“ betreiben oder den CO₂-Ausstoss von Flugreisen kompensieren möchten. Im Vergleich zu großen Anbietern sind wir weitaus effizienter – und damit pro Baum auch günstiger – und unsere Setzlinge werden von Hand verteilt und von Familien und Bauern einzeln gepflanzt und großgezogen.

Mit 10.000 € züchten und verteilen wir 30.000 Setzlinge – und haben Kapazitäten für noch viel mehr!



Kindergruppe bei Verteilung und Pflanzung von aufgezogenen Setzlingen

Bienen: Wir bieten lokalen Bauern die Möglichkeit einer selbstständigen Einkommensgenerierung durch die Produktion von Honig. Außerdem wirken wir auf diese Weise dem durch Trockenheit und Vegetationsarmut bedingten Bienensterben entgegen. Unter diesen widrigen Umständen benötigt der langfristige Betrieb eines Honigstocks finanzielle Unterstützung. Aber aufgrund des hohen Stellenwertes von Bienen für ein Ökosystem halten wir dies trotzdem für sinnvoll.

Mit 6.000 € finanzieren wir 10 Imker für ein Jahr.



Imker bei der Arbeit und eine exemplarische Honigwabe

Bildung: Wir widmen uns der Umweltbildung, bzw. -förderung von Kindern und Jugendlichen in Nordostbrasilien. Realisiert wird dies in kleinen Lerngruppen, Exkursionen sowie religiösen Großveranstaltungen und Events wie beispielsweise der alljährlichen Umweltwoche. Außerdem führen wir mit lokalen Partnern Workshops und Kurse an Schulen, sowie eine Medienkampagne durch. Bewusstsein in der Bevölkerung für den Stellenwert unserer Umwelt und die negativen Auswirkungen von Brandrodung und ähnlichen Aktivitäten kann eine langfristige Veränderung bewirken, denn Wähler und Konsumenten beeinflussen Politik und Industrie schnell und direkt.

Mit 4.000 € erreichen wir in 20 Schulkampagnen etwa 2.000 Kinder.



Gemeinsame Pflanzaktion und Kampagne an einer Schule

Wenn wir im Rahmen dieser Nikolausaktion einen ähnlichen Erfolg verzeichnen wie im vergangenen Jahr, dann können wir die hier vorgestellte Kampagne realisieren.

Jeder Euro hilft! Jeder Euro kommt an! Verwaltungskosten decken wir komplett aus familieninternen Spenden und in Brasilien generierten Einnahmen. Daueraufträge helfen am meisten, da sie uns Planungssicherheit geben. Bitte überweisen Sie Ihre Spende an:

Raiffeisenbank Deggendorf

IBAN: DE84 7416 0025 0000 0890 87

BIC: GENODEF1DEG

*Verwendungszweck: NIKOLAUSAKTION und Ihre **Anschrift***

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage und in unserem Jahresbericht, der mit Ihrer Spendenquittung im Februar 2020 versendet wird.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Dr. med. Alexander Fink,

1. Vorstand, Projekte für arme Menschen e. V.